



Kennziffer  
G 1 2 m  
6/05

## Statistische Berichte

# Umsatz und Beschäftigte im bayerischen Großhandel im Juni 2005

Herausgegeben im  
September 2005  
Bestellnummer:  
G12003 200506  
Einzelpreis:  
3,00 €



# Statistisches Jahrbuch für Bayern 2004

- 629 Seiten
- Tabellenwerk mit den wichtigsten statistischen Daten zum Freistaat Bayern
- Graphische Darstellungen
- Bayernkarten mit Regierungsbezirken, Landkreisen und kreisfreien Städten, Regionen
- Geographische und meteorologische Angaben
- auch auf CD-ROM

## Inhalt

- Zeitreihen • Zeitreihen zu sämtlichen statistischen Bereichen für die Jahre 1960, 1970, 1980, 1990 und 2002 und 2003
- Bevölkerung und Kultur • Bevölkerungsstand und -bewegung, Gesundheitswesen, Bildung und Kultur, Rechtspflege, Wahlen, Erwerbstätigkeit
- Wirtschaft und Finanzen • Land- und Forstwirtschaft, Produzierendes Gewerbe, Bautätigkeit, Wohnungswesen, Handel und Gastgewerbe, Verkehr, Geld und Kredit, Versicherungen, Öffentliche Finanzen, Preise
- Soziale Verhältnisse • Öffentliche Sozialleistungen, Löhne und Gehälter, Versorgung und Verbrauch
- Gesamte Volkswirtschaft • Entstehung, Verteilung und Verwendung des Sozialproduktes, Umweltschutz
- Regionaldaten • Strukturdaten der Landkreise, kreisfreien Städte, Regierungsbezirke und Regionen
- Bund und Länder • Wichtige Strukturdaten Deutschlands und aller Bundesländer
- Bayern in Europa • Strukturdaten der Mitgliedsstaaten der EU
- Sachverzeichnis • Merkmalsbezogen tief gegliedert

**[www.statistik.bayern.de/webshop](http://www.statistik.bayern.de/webshop)**

Weitere Bestellmöglichkeiten finden Sie  
im Impressum.



### Zeichenerklärung

- |   |  |     |  |
|---|--|-----|--|
| 0 | = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit | ( ) | = Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann |
| - | = nichts vorhanden   | p   | = vorläufiges Ergebnis   |
| / | = keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug  | r   | = berichtiges Ergebnis   |
| · | = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten   | s   | = geschätztes Ergebnis   |
| x | = Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll   | ±   | = entspricht   |

### Auf- und Abrundungen

Im allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den Endsummen ergeben. Bei Aufgliederungen einer Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im allgemeinen nicht.

### Impressum

Verleger, Herausgeber und Druck: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung  
Neuhauser Straße 8, 80331 München  
Briefanschrift: 80288 München  
Telefon: 089 2119 255; Telefax: (089) 2119 607  
E-Mail: [vertrieb@statistik.bayern.de](mailto:vertrieb@statistik.bayern.de)  
Internet: <http://www.statistik.bayern.de>

- © Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, bedürfen der Genehmigung des Herausgebers. In Druckwerken sind für nicht gewerbliche Zwecke Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

## Inhaltsübersicht

	Seite
<b>Vorbemerkungen</b> .....	2
 <b>Aktuelle Monatsergebnisse</b>	
1. Umsatzentwicklung im Großhandel nach Wirtschaftszweigen in jeweiligen Preisen und in Preisen des Jahres 2000 (Meßzahlen) .....	4
2. Umsatzentwicklung im Großhandel nach Wirtschaftszweigen in jeweiligen Preisen und in Preisen des Jahres 2000 (prozentuale Veränderungen) .....	5
3. Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Großhandel nach Wirtschaftszweigen (Meßzahlen und prozentuale Veränderungen) .....	6

## Vorbemerkungen

### Rechtsgrundlagen

Die monatliche Großhandelsstatistik wird als **Repräsentativerhebung** durchgeführt. Rechtsgrundlage ist das Gesetz zur Neuordnung der Statistik im Handel und Gastgewerbe (Handelsstatistikgesetz – HdlStatG) vom 10. Dezember 2001 (BGBl I S. 3438) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 9. Juni 2005 (BGBl. I S. 1534). Erhoben werden die Angaben zu den Tatbeständen nach § 6 HdlStatG.

### Berichtskreis

In die Erhebung einbezogen sind rechtlich selbständige Unternehmen, die als repräsentative Stichprobe nach einem von Wissenschaft und Rechtsprechung anerkannten mathematisch-statistischen Verfahren aus dem Unternehmensregister nach dem Zufallsprinzip ausgewählt wurden und als Großhandelsunternehmen einen Jahresumsatz von 1.000.000 € und mehr oder als Handelsvermittlungsunternehmen von 50.000 € und mehr erzielen. Der Berichtskreis ist über mehrere Jahre auskunftspflichtig und trägt den laufenden Veränderungen Rechnung, die etwa durch Betriebsauflösungen, Fusionen, Unternehmensteilungen oder aber durch Verlagerungen im Schwerpunkt der Tätigkeit sowie Firmenneugründungen eintreten. Diese Ereignisse können auch die Ergebnisse beeinflussen.

### Methodische Hinweise

Die monatliche Großhandelsstatistik (ohne Kraftfahrzeughandel) wird zentral vom Statistischen Bundesamt durchgeführt. Landesergebnisse werden an die Statistischen Landesämter weitergeleitet.

Den Ergebnissen liegen die Angaben der Berichtsfirmen zugrunde, die zum Landesergebnis hochgerechnet wurden. Erfragt werden der Umsatz und die Anzahl der Voll- und Teilzeitbeschäftigten. Bei Unternehmen mit Arbeitsstätten in mehreren Bundesländern erfolgt auch die Erfassung der Angaben in der Unterteilung nach Bundesländern. Die ermittelten Meßzahlen, die in erster Linie der Beobachtung des saisonalen und konjunkturellen Geschäftsverlaufes im Großhandel dienen, beziehen sich auf das Basisjahr 2003. Die Ergebnisdarstellung erfolgt entsprechend der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003) in der Gliederung nach Wirtschaftsgruppen. Bei den nachgewiesenen Meßzahlen und Veränderungsdaten handelt es sich um vorläufige Ergebnisse, die im Interesse einer möglichst genauen Darstellung anhand verspätet eingehender Firmenmeldungen nochmals korrigiert werden können.

### Umsatz

Umsatz ist der Gesamtbetrag der abgerechneten Lieferungen und sonstigen Leistungen (ohne Umsatzsteuer) zuzüglich Eigenverbrauch, Verkäufe an Betriebsangehörige sowie einschließlich gesondert in Rechnung gestellter Kosten für Fracht, Porto, Verpackung usw., ohne Rücksicht auf den Zahlungseingang und die Steuerpflicht. Der Umsatz schließt auch Erlöse aus Kommissions- und Streckengeschäften (Ware geht vom Lieferanten ohne Zwischenlagerung direkt an den Kunden) sowie Provisionen und Kostenvergütungen aus der Vermittlung von Waren (nicht der Wert der vermittelten Waren) sowie Zusatzerlöse ein.

Nicht dazu gehören jedoch (nicht gewerblich besteuerte) Erlöse aus Land- und Forstwirtschaft sowie außerordentliche Erträge (z. B. aus dem Verkauf von Anlagevermögen) und betriebsfremde Erträge (z. B. Einnahmen aus der Vermietung und Verpachtung von betriebsfremd genutzten Gebäuden und Gebäudeteilen, Zinserträge aus nicht betriebsnotwendigem Kapital oder Erträge aus Beteiligungen).

An Kunden gewährte Skonti und Erlösschmälerungen (z.B. Preisnachlässe, Rabatte, Jahresrückvergütungen, Boni) sind bei der Ermittlung des Umsatzes abzusetzen.

### **Beschäftigte**

Als Beschäftigte gelten sämtliche Personen, die in einem vertraglichen Gehalts-, Lohn- oder Ausbildungsverhältnis zum Unternehmen stehen (Arbeitnehmer), zuzüglich tätige Inhaber und unbezahlt mithelfende Familienangehörige. Dazu gehören auch vorübergehend Abwesende (z. B. Kranke, Urlauber).

Bei **Vollbeschäftigten** entspricht die Arbeitszeit der orts-, branchen- oder betriebsüblichen Wochenarbeitszeit. Bei **Teilzeitbeschäftigten** ist die durchschnittliche Arbeitszeit kürzer als die orts-, branchen- oder betriebsübliche Wochenarbeitszeit (einschließlich der geringfügig Beschäftigten).

### **Abkürzungen**

Gh. = Großhandel

1. UMSATZENTWICKLUNG IM GROSSHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
 Juni 2005  
 2003 = 100

NUMMER DER KLAS- SIFI- KATION 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	UMSATZ							
		Jun. 2005	Jun. 2004	Mai. 2005	Jan./Jun. 2005	Jun. 2005	Jun. 2004	Mai. 2005	Jan./Jun. 2005
		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 2000			
	GROSSHANDEL MIT ...								
51 1	Handelsvermittlung	91,2	107,3	79,5	82,5	96,5	109,1	84,9	87,4
51 2	Gh.m.landw.Grundstoffen u.lebenden Tieren	120,8	114,1	116,8	113,2	114,8	106,7	113,4	108,6
51 3	Gh.m.Nahrungsmitteln, Getränken u.Tabakwaren	116,5	118,2	112,3	104,9	110,8	114,9	106,6	99,4
51 4	Gh.m.Gebrauchs- u. Verbrauchsgütern	113,1	104,7	94,9	102,2	116,5	107,4	98,1	105,5
51 5	Gh.m.nicht landw.Halbw., Altmaterial u.Reststf.	127,4	120,0	115,7	113,7	108,8	112,2	100,7	98,9
51 8	Gh.m.Maschinen, Ausrüstungen u.Zubehör	104,7	92,0	87,0	92,6	115,4	94,5	93,1	100,5
51 9	Sonst.Großhandel	114,3	108,0	114,0	98,2	109,5	104,8	110,3	94,9
	Großhandel (oh. HV)	116,8	110,2	104,6	104,7	112,9	108,0	100,9	101,5
51	Handelsvermittlung u. Großhandel (oh.KfZ)	116,0	110,1	103,8	104,0	112,4	108,0	100,4	101,1

2. UMSATZENTWICKLUNG IM GROSSHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
 Juni 2005  
 PROZENT

NUMMER DER KLAS- SIFI- KATION 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE					
		Jun. 2005 GEGENUEBER		Jun. 05 UND Mai. 05 GEGENUEBER	Jan./Jun. 05 GEGENUEBER	Jun. 05 GEGENUEBER	Jan./Jun. 05 GEGENUEBER
		Jun. 2004	Mai. 2005	Jun. 04 UND Mai. 04	Jan./Jun. 04	Jun. 04	Jan./Jun. 04
		IN JEWEILIGEN PREISEN			IN PREISEN DES JAHRES 2000 2003 = 100		
51 1	Handelsvermittlung	-15,0	14,7	-15,3	-15,9	-11,5	-12,1
51 2	Gh.m.landw.Grundstoffen u.lebenden Tieren	5,9	3,4	6,3	2,4	7,6	5,5
51 3	Gh.m.Nahrungsmitteln, Getränken u.Tabakwaren	-1,4	3,8	3,2	2,1	-3,6	-1,7
51 4	Gh.m.Gebrauchs-u. Verbrauchsgütern	8,1	19,2	2,9	3,3	8,5	4,7
51 5	Gh.m.nicht landw.Halbw., Altmaterial u.Reststf.	6,2	10,1	6,1	7,6	-3,0	-2,6
51 8	Gh.m.Maschinen, Ausrüstungen u.Zubehör	13,7	20,4	7,7	4,4	22,0	10,7
51 9	Sonst.Großhandel	5,8	0,3	6,4	-1,2	4,5	0,0
	Großhandel (oh. HV)	6,0	11,7	4,8	4,1	4,5	2,2
51	Handelsvermittlung u. Großhandel (oh.Kfz)	5,4	11,7	4,2	3,5	4,0	1,7

3. ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL IM GROSSHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN  
 Juni 2005

NUMMER DER KLAS-SIFI-KATION 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	BESCHAEFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL								
		INS-GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS-GESAMT	DAVON		
			VOLL-BESCHAEFTIGTE	TEIL-ZEIT-BESCHAEFTIGTE		VOLLBESCHAEFTIGTE	TEILZEITBESCHAEFTIGTE	VOLL-BESCHAEFTIGTE	TEILZEIT-BESCHAEFTIGTE				
		Jun. 2005	Jun. 2004	Maí. 2005	Jun. 2005	Maí. 2005	Jun. 2004	Maí. 2005	Jun. 2004	Maí. 2005	Jun. 2005	Maí. 2005	Jan./Jun. 2005
2003 = 100	PROZENT												
51 1	Handelsvermittlung	86,7	90,1	81,9	-7,1	0,3	-1,3	-3,0	-15,0	6,1	-9,5	-3,0	-18,5
51 2	Gh.m.landw.Grundstoffen u.lebenden Tieren	90,8	89,9	92,4	-1,8	-0,7	0,3	0,7	-5,2	-2,9	-2,1	-2,2	-1,8
51 3	Gh.m.Nahrungsmitteln, Getränken u.Tabakwaren	102,8	103,6	100,3	2,9	-1,3	4,2	-1,7	-1,1	-0,1	1,7	2,8	-1,5
51 4	Gh.m.Gebrauchs-u. Verbrauchsgütern	93,8	94,3	92,2	-2,0	-0,3	-2,2	0,1	-1,2	-1,6	-2,1	-2,6	-0,3
51 5	Gh.m.nicht landw.Halbw., Altmaterial u.Reststf.	101,6	100,3	108,8	3,6	0,6	3,5	0,4	4,4	1,6	3,7	3,3	5,9
51 8	Gh.m.Maschinen, Ausrüstungen u.Zubehör	86,5	86,5	86,4	3,2	1,5	5,1	0,7	-6,2	6,1	1,7	3,2	-5,6
51 9	Sonst.Großhandel	94,0	92,3	98,9	-3,4	0,0	-4,4	-0,1	-0,6	0,3	-3,1	-4,2	-0,1
	Großhandel (oh. HV)	95,7	95,6	96,1	0,7	0,0	1,2	-0,1	-1,1	0,1	0,3	0,4	-0,3
51	Handelsvermittlung u. Großhandel (oh.Kfz)	95,2	95,3	94,7	0,3	0,0	1,1	-0,2	-2,4	0,6	-0,3	0,3	-2,1

1)KLASSIFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 2003.